

**Carl Stracke**, Buchh. in Hagen i. W.:  
Brandes, Shakespeare.  
Bardey, Anl. z. Aufl. eingekleid. algebr.  
Aufgaben. I. Teil.  
Roscher, System der Volkswirtsch. (nur  
neueste Aufl. u. mögl. kplt.)

**Hartman** in Agram:  
\*Propaganda. Jahrg. 2 u. folg.  
\*Zur guten Stunde. Jahrg. 1896 u. folg.  
Angebote direkt.

**R. Baumann's Buchh.** in Breslau:  
\*Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. rev. Aufl.  
Angebote direkt.

**A. Spiro** in Posen:  
Entscheidungen d. R.-G. in Civilsachen.

**C. O. Lehmann** in Halle a./S.:  
Brestowski, Handwb. d. Pharm.

**Ch. Künzi-Locher** in Bern:  
\*Bock, Buch v. ges. u. krank. Menschen.  
8. A. 1893.  
Börnes Werke. Orig.-Ausg.

**Carl Schmidtke** in Saarbrücken:  
1 Goethes Werke, von Kurz. 12 Bde.  
1 Cooper, die beiden Admirale.  
1 Galen Erbe von Bettys Ruh.  
1 Volksmann, Vermächtnis e. a. Mädchens.

**Kataloge.**

**Gebr. Drucker** in Padua suchen  
2 Kataloge üb. klass., german. u. roman.  
Philologie.

Soeben erschien:

**Antiqu. Katalog No. 5.**

(Geschichte — Biographie — Memoiren  
— Briefwechsel — Reisebeschreibgn  
— Länder- und Völkerkunde — Ver-  
mischte Schriften.)

Derselbe ist bereits an alle Firmen, die  
nach dem Buchhändler-Adressbuch Anti-  
quariat führen, versandt worden; wer sonst  
noch Verwendung dafür haben sollte, wolle  
gef. verlangen.

Hamburg, Februar 1901.

A. B. Laeisz.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

**Zurück!**

Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden  
Exemplare von:

**Marcus, Privat- und Nothtestament.**  
2. Aufl. 1 M 50 S no.

erbitte umgehend zurück.  
Ich werde die Berücksichtigung meiner  
Bitte dankbar anerkennen.

Berlin SW. 61. **Louis Marcus,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Gef. umgehend zurück**

noch vor der Ostermesse erbitten wir:  
**Adickes, E.,** Kant contra Haeckel,  
1 M 50 S no.,  
da es uns an Exemplaren für feste Aus-  
lieferung fehlt.

Berlin, den 5. Februar 1901.

**Reuther & Reichard.**

**Wiederholt** erbitten wir umgehend  
zurück aller emissionsberechtigten  
Exemplare von:

**Strzygowski, Orient oder Rom.**  
17 M ord., 12 M 75 S netto.

Alle nach dem 10. Mai d. J. ein-  
gehenden Exemplare bedauern wir unter  
Hinweis auf diese Anzeige zurückweisen  
zu müssen.

Leipzig, 6. Februar 1901.  
Blumengasse 2.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung,**  
Verlags-Konto.

**S. Hirzel in Leipzig.**

Umgehend, noch vor der allgemeinen  
Remission, erbitte mir zurück:

**Kayser, Handbuch der Spectroscopie.**  
Band I, brauner Umschlag. Gr. 8°.  
30 M no.

(Am 3. Oktober 1900 versandt!)

Leipzig, den 8. Februar 1901.

**S. Hirzel.**

**Zurück**

erbitte ich umgehend alle remissions-  
berechtigten Exemplare von:

**Sofese - Jubiläumsbüchlein,**  
II. Auflage,

da es mir an Exemplaren zur Baraus-  
lieferung fehlt.

Nach dem 28. Februar kann ich Remitten-  
den nicht mehr annehmen.

Hochachtungsvoll

Revelaer, den 6. Februar 1901.

**Jos. Thum.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Suche zum 1. April einen nicht zu jungen,  
von jetzigem Chef als durchaus zuverlässig  
empfohlenen Gehilfen (Christ), der im  
Sortiment mit Nebenzweigen selbständig zu  
arbeiten versteht. Herren, die im Korrektur-  
lesen Erfahrung haben und sich in der Ab-  
fassung kleiner Lokalartikel für Zeitung  
üben wollen, werden bevorzugt. Anfangs-  
gehalt bei freier Station 50 M, halbjähr-  
lich steigend. Bei ausreichenden Leistungen  
dauernde Stellung. Nur bestempfohlene  
Herren wollen sich melden bei **C. Bösen-  
dahl jun.,** Buchhandlung u. Buchdruckerei  
in Rinteln a/Weser.

Verlagsbuchhandlung u. Druckerei sucht  
einen mit doppelter Buchhaltung ver-  
trauten, jüngeren Gehilfen. Gleichzeitig  
ist die Cliché-Abteilung mit einer im  
Galvanovertrieb erfahrenen Kraft zum  
1. April zu besetzen. Eifrige und intellig.  
Bewerber sind um Einsendung von Angeb.  
unter Angabe des beanspr. Gehaltes gebeten  
unt. O. G. 441 a. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Für mein Sortiment in Shanghai zum  
balbigen Antritt ein jüngerer Sorti-  
menter gesucht, der auch in den Neben-  
zweigen inkl. Papierbranche Bescheid weiß  
und etwas Englisch versteht. Kontrakt auf  
drei Jahre. Nur gut empfohlene, charakte-  
rteste, jüngere Herren mögen sich melden.  
Bremen, 7. Februar 1901.

**Max Nöfeler.**

Zum 1. April, oder früher, suche ich für  
mein Geschäft einen erfahrenen, energi-  
schen Buchhändler, der befähigt ist, mich  
zu vertreten.

Nur Herren, die einem ähnlichen Posten  
bereits mit Erfolg vorgestanden, sowohl im  
Verlag als auch im Sortiment längere Zeit  
gearbeitet haben und eine Lebensstellung  
suchen, wollen sich bewerben.

Anfangsgehalt 3000 M.  
Bewerbungen nur schriftlich.  
Berlin NW., Luisenstrasse Nr. 36.

**Richard Schoetz.**

Für eine Berliner Verlagsbuch-  
handlung wird zum 1. April ein Ge-  
hilfe aus guter Familie gesucht, der  
eine schöne Handschrift hat, flott  
stenographieren und möglichst auch  
Schreibmaschine schreiben kann.

Durch seine Thätigkeit würde ihm  
Gelegenheit geboten sein, sich in  
allen Zweigen der Herstellung des  
Illustrationswesens und der Verlags-  
korrespondenz Kenntnisse zu erwer-  
ben. Angebote unter # 424 an die  
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche zum 1. April f. m. Lebibliothek,  
verbunden mit Papiergeschäft, einen zuver-  
lässigen, jüngeren Gehilfen. Nur Herren  
mit besten Empfehlungen wollen sich unter  
Einsendung v. Zeugn. u. Photogr. melden.  
Wetz, Februar 1901.

**G. Scriba, Hofbuchhändler.**

Zum 1. April d. J. findet ein zuver-  
lässiger und tüchtiger, ev. Sortimentsgehilfe,  
der bedingungslos guter Empfehlung sicher  
ist, dauernde Stelle bei gutem Gehalt.  
Einige Erfahrungen im Schreibwarenfach  
und gute Handschrift sind erforderlich. Gef.  
Angebote mit Zeugnisabschrift, Angabe des  
Bildungsganges und Salárananspruch bef.  
d. Geschäftsstelle d. B.-B. u. H. A. Nr. 428.

Für eine größere Buch- und Kunsthandlung  
einer großen Universitätsstadt Norddeutsch-  
lands suche ich zum ersten April oder früher  
eine wirklich leistungsfähige, tüchtige  
Kraft, die mit allen Arbeiten im Sortiment  
wohlvertraut, fleißig und unbedingt  
zuverlässig ist. Erfahrung im Kunsthandel  
erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Die  
Stelle wird gut dotiert und wird auf  
Lebensstellung gerechnet.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Photo-  
graphie und Empfehlungen unter W. P. G.  
durch Herrn **Otto Klemm** in Leipzig,  
Seeburgstraße 100.

Suche zum sofortigen Eintritt einen  
jüngeren Gehilfen, der Gewandtheit im  
Verkehr mit einem feinen Publikum besitzt.  
Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Photographie  
erbittet **Werner Daub** in Eisenach.

Zum Eintritt am 1. April suchen  
wir für unsere Verlagsabteilung bei  
gutem Gehalt einen tüchtigen Ge-  
hilfen; nur Herren, die beste Zeug-  
nisse vorlegen können und denen an  
dauernder Stellung gelegen, wollen  
sich sofort bewerben.

**J. Ebner'sche Buchh. in Altm.**

Ein im Kunsthandel erfahrener, jüng.  
Gehilfe, der über englische und französische  
Sprachkenntnisse verfügt, findet in einem  
großen Geschäft Engagement. Angebote  
mit Photographie und Abschrift der Zeug-  
nisse werden unter # 970 durch Herrn **R.  
F. Koehler** in Leipzig erbeten.

Jüng., fleiss. Gehilfen, d. Interesse an  
Geschäft hat, sucht  
Meiderich, Niederrhein.

**A Heiland's Buch- u. Papierhandlg.**